

Forstwirtschaft Fulenbach



Rechenschaftsbericht 2023

Rechenschaftsbericht 2023 Forstorganisation Fulenbach

Gemäss Art. 4 des Reglements Forstwirtschaft Fulenbach hat die Entsorgungs-, Natur-, Umwelt-, Forst- & Allmendkommission (ENUFA) zusammen mit dem mandatierten externen Forstunternehmen gegenüber dem Gemeinderat Rechenschaft über den jährlichen Forstbetrieb abzuliefern.

Organisation:	Ressort Sicherheit, Umwelt & Forst (ENUFA)
Fachkommission:	ENUFA, Entsorgungs-, Natur-, Umwelt-, Forst- & Allmendkommission Wyss Roland, Präsident Sutter Hansruedi, Vizepräsident Bertschi Daniel, Aktuar Jäggi Marco, Mitglied Kiener Benj, Mitglied Schmid Steve, Mitglied Jäggi Karin, Mitglied
Betriebsleiter/Förster Förster Stv.	Steffen Beat, Dipl. Förster HF (Ruholz AG, Fulenbach) Schwizer André, Dipl. Förster HF (Ruholz AG, Fulenbach)

A. Sitzungen

Die Entsorgungs-, Natur-, Umwelt-, Forst- & Allmendkommission behandelte ihre Geschäfte an sechs Sitzungen. An diesen Sitzungen wurde das Budget, die Jahresrechnung sowie der Tagesforstbetrieb im Allgemeinen behandelt.



Die ENUFA an der Waldbegehung mit Förster Beat Steffen

B. Forstwirtschaft

Gemäss Leistungsauftrag mit der Ruholz AG soll der Fulenbacher-Wald (Gesamtfläche 118 ha) professionell und wirtschaftlich geführt werden. Als jährliche Schlagquote wurde mit dem Forstunternehmen eine Holzmenge von jährlich ca. 1'100 m³ vereinbart.

Sortiment	Menge	Ansatz	Erlös	Menge m3	Ansatz	Erlös
	2019			2020		
Nd-Stammholz	636 m3	81.00	51'757.00	614	70.00	42'838.00
Lb-Stammholz	11 m3	99.00	1'098.00	-	-	-
Nd-Industrieholz	426 m3	46.00	19'530.00	312	36.00	11'126.00
Lb-Industrieholz	2 m3	48.00	86.00	145	43.00	6'252.00
Lb-Brennholz	-	-	-	-	-	-
Hackholz	256 m3	68.00	17'479.00	48	43.00	2'055.00
Total	1'331 m3	67.59	89'960.00	1'119	56.00	62'271.00

Sortiment	Menge	Ansatz	Erlös	Menge m3	Ansatz	Erlös
	2021			2022		
Nd-Stammholz	511 m3	110.00	56'082.00	527	100.00	52'827.00
Lb-Stammholz	1 m3	276.00	276.00	0		
Nd-Industrieholz	320 m3	48.00	15'209.00	346	46.00	16'073.00
Lb-Industrieholz	5 m3	58.00	288.00	137	49.00	6'780.00
Lb-Brennholz	-	-	-	0		
Hackholz	98 m3	57.00	5'569.00	118	54.00	6'416.00
Total	935 m3	83.00	77'424.00	1'128	73.00	82'096.00

Sortiment	Menge	Ansatz	Erlös	Menge m3	Ansatz	Erlös
	2023			2024		
Nd-Stammholz	602 m3	91.00	55'021.00			
Lb-Stammholz	-	-	-			
Nd-Industrieholz	335 m3	54.00	18'152.00			
Lb-Industrieholz	55 m3	59.00	3'271.00			
SN (Papierholz)	23 m3	142.00	3'262.00			
Hackholz/Brennholz	157 m3	126.00	19'817.00			
Total	1'173 m3	83.00	99'523.00			

Zwangsnutzung

Durch den sehr heissen Sommer und die langanhaltende Trockenheit in Kombination mit unseren sehr flachgründigen-kiesreichen Böden, wo sich der Wasserhaushalt für die Pflanzen sonst schon schwierig gestaltet, kam es zu vielen Baumgruppen mit Borkenkäferbefall. Wie schon im Jahr 2022, war es ein wichtiger Punkt, diese Borkenkäferflächen frühzeitig zu lokalisieren und aufzurüsten. Gewisse Schadenflächen fielen im Sommer 2023 mehrmals zum Opfer des Borkenkäfers. Es wurden rund 250 m³ Käferholz gerüstet. Ohne diese Massnahmen würde sich der Borkenkäfer noch rasanter ausbreiten. Und somit noch mehr Jungwaldfläche entstehen.



Normalnutzung

Neben den Zwangsnutzungen führten wir drei Durchforstungen durch. Das Ziel dieser ist die Bestandes Stabilität zu fördern und das Einleiten der natürlichen Verjüngung unter Schirm des bestehenden Bestandes.

Das Verjüngen unter Schirm ist im Fülenbacher Wald ein wichtiger Schlüssel zum Erfolg. Auf zu grossen Öffnungen im Bestand, bei welcher noch keine Vorverjüngung vorhanden ist, kommt sehr schnell der Faulbaum auf. Dieser hemmt das Wachstum der gewünschten Baumarten und es ist ein vermehrter Pflegeaufwand nötig.

B1. Leistungsabrechnung Forstbetrieb

Leistungsart Beförderung	Jahres-Stunden Jan. bis Dez. 2018	Jahres-Stunden Jan. bis Dez. 2017	Jahres-Stunden Jan. bis Dez. 2016
Allgemeine Verwaltung	43.00	28.00	19.50
Strassenunterhalt	16.50	9.00	36.00
Holzerei	74.00	36.50	33.00
Pflege/Jungwald	46.00	42.00	10.00
Weihnachtsbäume	5.50	6.00	7.50
Allgemeines, Vorträge etc.	4.50	1.50	17.50
Total	189.50 Std.	123.00 Std.	123.50 Std.

Leistungsart Beförderung	Jahres-Stunden Jan. bis Dez. 2021	Jahres-Stunden Jan. bis Dez. 2020	Jahres-Stunden Jan. bis Dez. 2019
Allgemeine Verwaltung	72.50	67.50	43.50
Strassenunterhalt	2.00	7.50	15.50
Holzerei	44.00	63.00	40.50
Pflege/Jungwald	76.00	65.50	21.00
Weihnachtsbäume	3.50	28.50	8.50
Allgemeines, Vorträge etc.	7.50	10.00	16.50
Total	205.50 Std.	242.00 Std.	145.50 Std.

Leistungsart Beförderung		Jahres-Stunden Jan. bis Dez. 2023	Jahres-Stunden Jan. bis Dez. 2022
Allgemeine Verwaltung		43.50	34.00
Strassenunterhalt		11.00	0
Holzerei		41.00	12.50
Pflege/Jungwald		16.00	54.00
Weihnachtsbäume		19.50	14.50
Allgemeines, Vorträge etc.		16.00	14.00
Total		147.00 Std.	129.00 Std.

Die Aufwände der Beförderung sind gegenüber dem Vorjahr um 18 Stunden höher ausgefallen. Der im Jahr 2023 zugenommene Borkenkäferbefall ergab im Bereich der Holzerei einen Anstieg der Stunden.



Mehr Aufwand entstand wiederum bei den Vorbereitungen und der Betreuung des Arbeitstages der Schule Fülenbach, die uns wiederum tatkräftig unterstützte. Dies vor allem in den Bereichen Räumung der Äste entlang der Waldstrassen, welche durch das Aufschneiden der Forstprofis entstanden sind. Leider spielte im Jahr 2023 das Wetter nicht ganz so mit, die Freude, Moral und Einsatzwille war aber jederzeit garantiert.



B2. Neu-Pflanzungen

Pflanzenart	Stk. 2023	Stk. 2022	Stk. 2021	Stk. 2020	Stk. 2019	Stk. 2018
Fichten (Rot-Tanne)			250	500		
Lärche			75	500		300
Föhren						
Douglasien			75			
Weisstannen						200
Eichen						2'865
Roteiche				500		
Stieleiche				250		
Traubeneiche				250		
Buchen						500
Winterlinden						375
Hagenbuchen						565
Edelkastanien					25	
Total	0	0	300 Stk.	2'000 Stk.	25 Stk.	4'805 Stk.

Im Jahr 2023 haben wir keine neuen Pflanzen gesetzt. Dafür wurde vermehrt auf die Naturverjüngung geschaut.

Jungwaldpflege

Die vielen Jungwaldflächen tragen zu einem wesentlichen Teil der Ausgaben im Fuluwbacher Wald bei, denn sie müssen gemäht und gepflegt werden. Diese Massnahmen sind notwendig, um unsere Bestände in die von uns gewünschte Richtung zu bringen. Das heisst Stabile, Resistente und Zukunftsfähige Bestände. Im Jahr 2023 wurden 6.7 ha Jungwald gepflegt. Auf gewissen Flächen musste die Konkurrenzvegetation mehrmals zurückgedrängt werden.



Jungwald- Pfleger



Jungwald- Pflegerin 😊

E. Weihnachtsbaumverkauf

Der Weihnachtsbaumverkauf fand eine Woche vor Weihnachten, bei guter Witterung, statt. Die Anzahl verkaufter Bäume ging leider etwas zurück, was vielleicht mit der kleineren Auswahl an mittelgrossen Weihnachtsbäumen zu tun hat, welche in unseren eigenen Anbauflächen zur Auswahl stehen. Da wir viele alte und zu grosse Exemplare entfernt haben (Altlast), stehen momentan nicht so viele mittelgrosse Bäume zur Auswahl. Ebenso fehlen entsprechende Rottannen.

Auch im Jahr 2024 werden wir einige Hundert Bäume pflanzen, so dass diese Lücken geschlossen werden können. Das Ziel ist, wieder ein breites Sortiment an verschieden hohen Weihnachtsbäumen anbieten zu können.

Das "Beizli" wurde wiederum von den «Schmittenzuzern» geführt, welche diese Aufgabe wiederum professionell meisterten.

Den Nachmittag verbrachten wir ebenfalls in gewohnt geselligem Rahmen, bei Kotletten vom Grill und dem sagenhaften Risotto.

Ach ja, die neue Weihnachtsbaumpreisliste und die TWINT Bezahlung konnten positiv umgesetzt werden.



Ein Weihnachtsbaum wurde sogar mit den elektrischen Kerzen reserviert. 😊

G. Ausblick

Der interne ENUFA-Waldbegehungstag im Jahr 2023 mit Förster Beat Steffen war wiederum sehr interessant und wird am 13. September 2024 erneut durch Beat Steffen organisiert.

Am Samstag, 15. Juni 2024 findet der erste Fülenbacher- Neophytenantag statt. Dieser Anlass werden wir in den folgenden Jahren wiederholen, damit wir im Bereich der Neophyten Bekämpfung auch einen Erfolg erzielen können.

Der Skilager-Arbeitstag der 5. & 6. Klasse findet am 22. Oktober 2024 statt.

Im Jahr 2025 soll der Fülenbacher- Landwirtschaftsgipfel „Runde Tisch“ wiederholt werden.

Die Brandmeldeanlage im Waldhaus wurde realisiert und ein Brunnenersatz ist in Planung. Der NWSF-Brunnen ist in die Jahre gekommen und droht auseinander zu fallen.

Ich bedanke mich bei den ENUFA-Kommissionsmitgliedern, unserem Förster Beat Steffen, seinem neuen Stellvertreter Förster André Schwizer und dem Gemeinderat, für die tatkräftige Unterstützung und großartige Zusammenarbeit. Ich bin überzeugt, dass unsere Fülenbacher-Forstorganisation ein Zukunftsmodell ist und wir mit unserem Fülenbacher- Wald nach wie vor auf dem richtigen Weg sind. Wir geben alles, damit der Borkenkäfer wenig Chancen hat!

Fülenbach, im Mai 2024/WYSS

Entsorgungs-, Natur-, Umwelt-, Forst- & Allmendkommission
Der Präsident



Roland Wyss